

## Checkliste Projektauswahlkriterien der Lokalen Aktionsgruppe Landkreis Pfaffenhofen an der Ilm

Projekttitel:	Burgspielplatz Burgstall und Generationentreff Sonnwendplatz
Projektträger:	Markt Wolnzach
Datum Projektauswahl:	11.12.2023
Handlungsziel/e: Entwicklungsziel/e:	EZ 2: "Miteinander den demografischen Wandel gestalten – Daseinsvorsorge und Lebensqualität sichern" mit HZ 2.1: "Förderung der Attraktivität der Orte und Innenentwicklung" sowie  EZ 3: "Förderung der regionalen Wertschöpfung und Wirtschaftskreisläufe" mit HZ 3.1: "Entwicklung zukunftsfähiger Tourismus- und Freizeitangebote" und EZ 4: "Förderung des sozialen Zusammenhalts und der Vernetzung" mit HZ 4.1: "Soziales Miteinander und Ehrenamt stärken" HZ 4.3: "Förderung und Schaffung von Begegnungs- und Freiräumen" und

## Ausschlusskriterien (falls vorhanden)

	Kriterium	zutreffend		
1.		□ ja		
		□ nein		
2.		□ ja		
		□ nein		
Many Averably solvitorium verliegt. Dusielt kann mieht everen vählt veruden l				
Wenn Ausschlusskriterium vorliegt: Projekt kann nicht ausgewählt werden!				
Bemerkungen:				
Die LAG Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm e.V. hat keine Ausschlusskriterien formuliert.				



Kriterien	0 Punkte	1 Punkt	2 Punkte	3 Punkte	Erreichte Punktzahl
Zielen in der LES	Kein Beitrag zu einem EZ	Erkennbarer inhaltlicher Beitrag zu einem EZ gegeben	Deutlicher inhaltlicher Beitrag zu einem EZ gegeben	Erkennbarer inhaltlicher Beitrag zu mind. 2 HZ gegeben	2
Begründung für Punktevergal Beitrag zu EZ 2: "Miteinand	der den demografischen Wa	_	e und Lebensqualität sichern"		
Akteursbeteiligung	Keine öffentliche Information oder Beteiligungsmöglichkeit	Öffentliche Information und Sensibilisierungsprozesse erkennbar	Einbindung bzw. Beteiligungsmöglichkeit bei Planung oder Umsetzung oder Betrieb des Projektes gegeben	Einbindung bzw. Beteiligungsmöglichkeit bei Planung und/oder Umsetzung und/oder Betrieb des Projekts gegeben	3
Die Umsetzung des Projekts is Marktverwaltung die Spielplä diesem Zuge sogenannte "Spi	st das Ergebnis einer breitar itze im Gemeindegebiet beg ielplatzbeiräte" für die Spiel	utachtet und Verbesserungsvor plätze gewählt wurden, die als	schläge und Änderungswünsch Bindeglied zwischen BürgerInne	ie einbrachten. Besonders ist dat	ei, dass in
Nutzen für das LAG-Gebiet  Mindestpunktzahl 1 Punkt	Kein über den Antrags- teller hinausgehender Nutzen (bei Antragsteller Gebietskörperschaft oder LAG nie zutreffend).	Nutzen für eine LAG- Gemeinde	Nutzen für mehrere LAG- Gemeinden	Nutzen für das gesamte LAG- Gebiet und ggf. über die LAG hinaus	1
	Beitrag zu EZ 2: "Miteinand mit HZ 2.1: "Förderung  Grad der Bürger- und / oder Akteursbeteiligung  Mindestpunktzahl 1 Punkt  Begründung für Punkteverga Die Umsetzung des Projekts i Marktverwaltung die Spielplädiesem Zuge sogenannte "Spals Interessenvertretung der  Nutzen für das LAG-Gebiet	Mindestpunktzahl 1 Punkt  Begründung für Punktevergabe: Beitrag zu EZ 2: "Miteinander den demografischen War mit HZ 2.1: "Förderung der Attraktivität der Orte und HZ 2.1: "Förderung der Birgerliche Information oder Beteiligungsmöglichkeit  Mindestpunktzahl 1 Punkt  Begründung für Punktevergabe: Die Umsetzung des Projekts ist das Ergebnis einer breitar Marktverwaltung die Spielplätze im Gemeindegebiet beg diesem Zuge sogenannte "Spielplatzbeiräte" für die Spiel als Interessenvertretung der Bürgerlinnen in die Umsetzu  Nutzen für das LAG-Gebiet  Kein über den Antragsteller Gebietskörperschaft oder	Mindestpunktzahl 1 Punkt  Begründung für Punktevergabe: Beitrag zu EZ 2: "Miteinander den demografischen Wandel gestalten – Daseinsvorsorg mit HZ 2.1: "Förderung der Attraktivität der Orte und Innenentwicklung"  Grad der Bürger- und / oder Information oder Beteiligung Information oder Beteiligungsmöglichkeit  Mindestpunktzahl 1 Punkt  Begründung für Punktevergabe: Die Umsetzung des Projekts ist das Ergebnis einer breitangelegten Bürgerbeteiligungsmatharktverwaltung die Spielplätze im Gemeindegebiet begutachtet und Verbesserungsvordiesem Zuge sogenannte "Spielplatzbeiräte" für die Spielplätze gewählt wurden, die als lals Interessenvertretung der BürgerInnen in die Umsetzung des Projekts einbezogen wer Nutzen für das LAG-Gebiet  Kein über den Antragsteller Gebietskörperschaft oder  Beitrag zu einem EZ gegeben  Beitrag zu einem EZ gegeben  Daseinsvorsorg  Öffentliche Information und Sensibilisierungsprozesse erkennbar  Sensibilisierungsprozesse erkennbar	Zielen in der LESBeitrag zu einem EZ gegebenMindestpunktzahl 1 PunktBegründung für Punktevergabe: Beitrag zu EZ 2: "Miteinander den demografischen Wandel gestalten – Daseinsvorsorge und Lebensqualität sichern" mit HZ 2.1: "Förderung der Attraktivität der Orte und Innenentwicklung"Einbindung bzw.Grad der Bürger- und / oder AkteursbeteiligungKeine öffentliche Information oder BeteiligungsmöglichkeitÖffentliche Information und Sensibilisierungsprozesse erkennbarEinbindung bzw. Beteiligungsmöglichkeit bei Planung oder Umsetzung oder Betrieb des Projektes gegebenMindestpunktzahl 1 PunktPunktevergabe: Die Umsetzung des Projekts ist das Ergebnis einer breitangelegten Bürgerbeteiligungsmaßnahme, bei der die Wolnzach Marktverwaltung die Spielplätze im Gemeindegebiet begutachtet und Verbesserungsvorschläge und Änderungswünsch diesem Zuge sogenannte "Spielplatzbeiräte" für die Spielplätze gewählt wurden, die als Bindeglied zwischen BürgerInne als Interessenvertretung der BürgerInnen in die Umsetzung des Projekts einbezogen werden.Nutzen für eine LAG- GemeindeNutzen für mehrere LAG- Gemeinden	Beitrag zu einem EZ gegeben Beitrag zu einem EZ gegeben Beitrag zu einem EZ gegeben Beitrag zu mind. 2 HZ gegeben Mindestpunktzahl 1 Punkt  Begründung für Punktevergabe: Beitrag zu EZ 2: "Miteinander den demografischen Wandel gestalten – Daseinsvorsorge und Lebensqualität sichern" mit HZ 2.1: "Förderung der Attraktivität der Orte und Innenentwicklung"  Grad der Bürger- und / oder Akteursbeteiligung Information oder Beteiligungsmöglichkeit erkennbar Beteiligungsmöglichkeit bei Planung oder Umsetzung oder Betrieb des Projekts gegeben Bürgerbeteiligungsmöglichkeit bei Planung oder Umsetzung und/oder Betrieb des Projekts gegeben Bürgerbeteiligungsmaßnahme, bei der die Wolnzacher Bürgerlnnen gemeinsam mit commarktverwaltung die Spielplätze im Gemeindegebiet begutachtet und Verbesserungsvorschläge und Änderungswünsche einbrachten. Besonders ist dat diesem Zuge sogenannte "Spielplatzbeiräte" für die Spielplätze gewählt wurden, die als Bindeglied zwischen BürgerInnen und Marktverwaltung fungiera als Interessenvertrretung der Bürgerinnen in die Umsetzung des Projekts einbezogen werden.  Nutzen für das LAG-Gebiet Kein über den Antragsteller Gebietskörperschaft oder  Kein über den Antragsteller Gebietskörperschaft oder



	Kriterien	0 Punkte	1 Punkt	2 Punkte	3 Punkte	Erreichte Punktzahl
4.	Beitrag zu weiteren Entwicklungszielen	Kein Beitrag zu weiteren EZ	Inhaltlicher Beitrag zu 1 weiteren EZ gegeben	Inhaltlicher Beitrag zu 2 weiteren EZ gegeben	Inhaltlicher Beitrag zu mehr als 2 weiteren EZ gegeben	2
	→ Entstehung von zwei neue und zu EZ 4: "Förderung des Schaffung von Begegnungs- u	er regionalen Wertschöpfun en und attraktiven Freizeitan sozialen Zusammenhalts und Ind Freiräumen"	g und Wirtschaftskreisläufe" m geboten für verschiedene Alters I der Vernetzung" mit HZ 4.1: "S	sgruppen Soziales Miteinander und Ehren	sfähiger Tourismus- und Freizeit amt stärken" und HZ 4.3: "Förde ktiver Begegnungsort für versch	erung und
5.	Innovationsgehalt	Kein innovativer Ansatz	Lokal innovativer Ansatz (z.B. für betroffene Gemeinde)	Regional innovativer Ansatz (z.B. für LAG-Gebiet neuartig)	Überregional innovativer Ansatz (z.B. über LAG-Gebiet hinaus)	2
		h				
6.	Spielplatzbeiräte, die als Inte	der vorausgegangene Bürge ressenvertretung für die Bür s Vorbild für innovative Bürg	gerInnen fungieren, Einfluss au erbeteiligungsprozesse für and	f Planung und Umsetzung nehm	einbringen konnten und über die nen können. Das Konzept von (B und ggf. darüber hinaus dienen.	-



	Kriterien	0 Punkte	1 Punkt	2 Punkte	3 Punkte	Erreichte Punktzahl
7.	Beitrag zur Eindämmung des Klimawandels bzw. zur Anpassung an seine Auswirkungen	Negativer Beitrag	Neutraler Beitrag bzw. keine Bezugspunkte zu dem Thema	Indirekter positiver Beitrag (sekundäres Projektziel)	Direkter positiver Beitrag (primäres Projektziel)	2
	Mindestpunktzahl 1 Punkt					
	beigetragen, was einen posit	denen Baumbestands sowie iven Beitrag auf das Klima in	der umgebenden (Wohn-)Beba	uung liefert. Zudem entsteht e	rt und zur Kühlung der Umgebui ein attraktives Freizeitangebot von, n, was ebenfalls zur Reduzierung	or Ort, wodurch
8.	Beitrag zu Umwelt-, Ressourcen- und / oder Naturschutz	Negativer Beitrag	Neutraler Beitrag bzw. keine Bezugspunkte zu dem Thema	Indirekter positiver Beitrag (sekundäres Projektziel)	Direkter positiver Beitrag (primäres Projektziel)	2
	_	endung und Umsetzung von	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·		ung von wertvollen Ressourcen b	
	Durch den Erhalt des Baumb	estandes und die Neupflanzu	ingen wird ein Beitrag zum Erna	ilt der Biodiversität geleistet (S	Schaffung von Lebensraum für ve	ersch. Herarten).
9.	Beitrag zur Sicherung der Daseinsvorsorge bzw. zur Steigerung der Lebens- qualität	Kein Beitrag zu dem Thema	Bezugspunkte zur Sicherung der Daseinsvorsorge bzw. Steigerung der Lebens- qualität erkennbar	Indirekter positiver Beitrag (sekundäres Projektziel)	Direkter positiver Beitrag (primäres Projektziel)	3
		t für verschiedene Generatio	onen in der Marktgemeinde Wo ounkts (Spielgeräte für kleine u		urgstall und Gosseltshausen durc nöglichkeiten für Erwachsene).	ch Schaffung



	Kriterien	0 Punkte	1 Punkt	2 Punkte	3 Punkte	Erreichte Punktzahl
10.	Förderung der regionalen Wertschöpfung	Keine Berücksichtigung.	Bezugspunkte zur Förderung der regionalen Wertschöpfung erkennbar	Indirekter positiver Beitrag (sekundäres Projektziel)	Direkter positiver Beitrag (primäres Projektziel)	1
		rnehmen, die soweit vergabe	erechtlich zulässig aus der Regio kt. Durch die Leistungen des gen			-
11.	Beitrag zum sozialen Zusammenhalt	Kein Beitrag	Bezugspunkte zur Stärkung des sozialen Zusammenhalts erkennbar	Indirekter positiver Beitrag (sekundäres Projektziel)	Direkter positiver Beitrag (primäres Projektziel)	3
	Spielplätze sind wichtige soz	en Zusammenhalt in der Mar	rktgemeinde durch die gewählte alen Schichten und Altersgruppe en können.			
	Weitere LAG-spezifische Kriterien					
12.	Beitrag zu Inklusion und Barrierefreiheit	Kein Beitrag	Bezugspunkte zu Inklusion und Barrierefreiheit erkennbar	Indirekter positiver Beitrag (sekundäres Projektziel)	Direkter positiver Beitrag (primäres Projektziel)	1
	Begründung für Punkteverg Durch die Erweiterung des S schränkung am Spiel im San	Sandkastens in Burgstall mitt	els einer sog. Spielwand (inklusiv	ves Spielgerät) können auch M	enschen mit Mobilitätsein-	

## Checkliste Projektauswahlkriterien



Anforderungen	Mindestpunktzahl	erreichte Punktzahl	erfüllt (ja/nein)
Kriterien 1-3 und 7-8	1 Punkt je Kriterium-	10	ja
gesamt (möglich 36)	18	25	ja
Anforderungen für Projektauswahl sind erfüllt:	ja		

Zusätzliche Anforderungen für Projekte, die die grundsätzliche Zuschussobergrenze gemäß der LEADER-Förderrichtlinie überschreiten:	Mindestpunktzahl	erreichte Punktzahl	erfüllt (ja/nein)
> 80 % der Maximalpunktzahl (36)	29		
Beitrag zu mindestens zwei EZ gegeben			
Zusätzliche Anforderungen sind erfüllt:			

Bemerkungen:	
Pfaffenhofen, den 11.12.2023	gez. Wolfgang Hagl
Ort, Datum	Unterschrift Sitzungsleitung